

Perspektiven

Digitalisierung

BOLD Un 20
Conference 24

Wien | Burgenland | Steiermark | Kärnten





Willkommen in der BOLD Community!

Die BOLD Community ist eine Innovationsinitiative der Wirtschaftskammer Österreich und der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA. Sie wurde ins Leben gerufen, um Zukunftsgestalter:innen weltweit miteinander zu vernetzen. Ziel ist es, Innovation und internationale Zusammenarbeit zu fördern, um Österreich als führende Nation auf der globalen Innovationslandkarte zu positionieren und die Wettbewerbsfähigkeit des Standorts zu steigern.

Aus der tiefen Überzeugung, dass Innovation an der Schnittstelle von Kulturen, Branchen und Disziplinen entsteht, hat die Wirtschaftskammer Österreich mit BOLD eine Gemeinschaft erschaffen, in der unkonventionelle Ideen aufeinandertreffen und mutige, neue Konzepte für die Zukunft entstehen können. Überall auf der Welt gibt es brillante Innovator:innen und Vordenker:innen, die den Status quo hinterfragen und die Wirtschaft von morgen aktiv gestalten. BOLD verbindet Sie mit diesen Personen.

BOLD COMMUNITY

Matchmaking

Das BOLD Matchmaking bringt gezielt Vordenker:innen aus verschiedenen Sektoren und Ländern zusammen und fördert den Austausch von Ideen sowie die Entwicklung neuer Partnerschaften mit Unternehmen aus Österreich. Dadurch entstehen BOLD Matches und internationale Kooperationen weltweit.



250+
*kuratierte
Vernetzungen*

70+
Nationen

Neue Einblicke

Mit unseren Inhalten bringen wir Knowhow und Wissen zu den neuesten Innovationen aus der ganzen Welt nach Österreich.



4
Millionen
*Personen
erreicht*

Seit der Gründung der BOLD Community im November 2022 haben ihre Mitglieder, bekannt als BOLD Minds, an zahlreichen Projekten zusammengearbeitet, Partnerschaften mit österreichischen Unternehmen geschlossen und Unternehmen in Österreich gegründet.

1.500+
Mitglieder

BOLD Digital

In unserem digitalen Zuhause kann man sich mit internationalen BOLD Minds vernetzen, Informationen zu den nächsten Events erhalten und tief in den Content der BOLD Community eintauchen.



100+
Aktivierungen

Innovationsvorsprung

Die BOLD Community stärkt Österreichs Position als Innovationsvorreiter, indem sie globale Innovationen nach Österreich holt und österreichische Unternehmen weltweit vernetzt. Durch dieses globale Netzwerk werden wirtschaftliche Chancen geschaffen und Österreich auf der Innovationslandkarte fest verankert.



Die UnConference

BOLD UnConference 2024

50+ globale BOLD Minds

80+ lokale Unternehmen

10 durch österreichische Unternehmen ausgewählte Themen

4 Tage

4 Bundesländer



Das Format

Die UnConference ist ein innovatives Veranstaltungsformat, bei dem die Teilnehmenden die Agenda mitgestalten und zukunftsweisende Diskussionen führen. Im Gegensatz zu traditionellen Konferenzen fördert sie interaktive Sessions, die kollaboratives Lernen und den Austausch von Ideen unterstützen. BOLD nutzt dieses Format, um Herausforderungen österreichischer Unternehmen zu bearbeiten und Lösungen zu finden.

Katalysator für globale Innovation

Die BOLD UnConference ist das jährlich stattfindende Herzstück der BOLD Community und dient als Treffpunkt für ausgewählte BOLD Minds aus aller Welt. Vier Tage lang versammeln sich über 50 BOLD Minds in Österreich, um gemeinsam mit lokalen Innovations-Leader:innen und Unternehmen Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln.



Eine Reise quer durch Österreich

Im Juni 2024 wurden innerhalb von vier Tagen vier Bundesländer (Wien, Burgenland, Steiermark und Kärnten) besucht, um deren unternehmerisches Umfeld zu verstehen und kulturübergreifende Kooperationen zu schmieden. Diese Interaktionen legen den Grundstein für dauerhafte Partnerschaften und gestalten die Wirtschaft von morgen.

Verbindungen fördern

Die BOLD UnConference bringt nicht nur internationale Pionier:innen nach Österreich, sondern präsentiert auch die innovativsten Unternehmen des Landes auf der globalen Bühne. In jedem Bundesland treffen die BOLD Minds auf 20 lokale Unternehmen, die von ihrer jeweiligen Wirtschaftskammer nominiert wurden. Die Vielfalt der Teilnehmenden fördert ein breites Spektrum an Perspektiven, das zu unerwarteten und kreativen Lösungsansätzen führt. Diese Verbindungen stärken die Innovationskraft der österreichischen Wirtschaft langfristig.



Der BOLD Effekt

Die BOLD UnConference dient nicht nur als Plattform für Zusammenarbeit, sondern bietet auch einen Rahmen für die Entwicklung konkreter Lösungen, die von den 560.000 Unternehmen in Österreich und weltweit umgesetzt werden können.

Um diese Bemühungen effektiv zu bündeln, kooperierte die BOLD Community eng mit den neun Landeskammern der Wirtschaftskammer Österreich und sammelte wertvolle Erkenntnisse von lokalen Unternehmen. Auf dieser Grundlage wurden zehn Schlüsselthemen ausgewählt, die sowohl für die in den besuchten Regionen vertretenen Branchen als auch auf globaler Ebene von Bedeutung sind. Durch die Kombination von lokalem Wissen mit globalem Fachwissen brachte die BOLD UnConference umsetzbare Ergebnisse hervor, die nachhaltig Wirtschaftswachstum und Innovation fördern.





10 Themen der UnConference

Digitalisierung

Die Digitalisierung birgt für die österreichische Wirtschaft enorme Chancen für Innovation und globale Wettbewerbsfähigkeit. Doch es fehlen oft umfassende Strategien, besonders bei KMU. Gefordert sind Investitionen in digitale Kompetenzen und Infrastruktur sowie die Förderung von Kooperationen, um Österreich zukunftssicher und wettbewerbsfähig aufzustellen.

Energie

Die Energiewende ist entscheidend für die Zukunftsfähigkeit der österreichischen Wirtschaft. Der Übergang zu erneuerbaren Energien bietet enorme Innovationspotenziale, aber auch Herausforderungen wie steigende Energiekosten und Versorgungssicherheit. Unternehmen müssen in nachhaltige Technologien investieren und kollaborative Ansätze entwickeln, um eine resiliente und klimafreundliche Energiezukunft zu sichern.

Gesundheit

Die Gesundheitswirtschaft in Österreich muss innovative Lösungen für eine alternde Gesellschaft und steigende Kosten entwickeln. Digitalisierung, Datennutzung und Prävention bieten Chancen, Effizienz und Qualität der Versorgung zu steigern. Unternehmen müssen in zukunftsorientierte Technologien und kollaborative Netzwerke investieren, um eine nachhaltige und patient:innenorientierte Gesundheitsversorgung sicherzustellen.

Mobilität

Die Zukunft der Mobilität eröffnet der österreichischen Wirtschaft weitreichende Möglichkeiten. Technologieneutralität erfordert jedoch erhebliche Investitionen und neue Geschäftsmodelle. Unternehmen müssen auf neue Antriebe, Shared Mobility und smarte Verkehrssysteme setzen, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Bildung

Bildung ist entscheidend für die Zukunftsfähigkeit der österreichischen Wirtschaft. Die Herausforderungen liegen in der Anpassung an digitale Lernformate und der Förderung relevanter Kompetenzen. Neue Bildungsmodelle und lebenslanges Lernen ebnet den Weg für innovative Geschäftsmodelle. Unternehmen müssen in die Qualifizierung ihrer Mitarbeiter:innen investieren, um im globalen Wettbewerb erfolgreich zu bleiben.



Bei der BOLD UnConference setzten sich nationale und internationale Expert:innen intensiv mit den Herausforderungen österreichischer Unternehmen auseinander.

Im Vorfeld der Veranstaltung wurden in einem Open-Innovation-Prozess, gemeinsam mit den Bundesländern, die folgenden zehn Fokusbereiche identifiziert:

Nachhaltigkeit

Dieses Fokusfeld ermöglicht es der österreichischen Wirtschaft, durch Innovationen neue Märkte zu erschließen und ihr Potenzial zu erweitern. Grüne Technologien, soziale Verantwortung und ökonomische Weitsicht können nachhaltiges Wachstum antreiben. Unternehmen, die eine Balance zwischen ökologischen, sozialen und ökonomischen Aspekten finden, sichern sich Wettbewerbsvorteile und eine führende Position im globalen Markt.

Produktion

Die Zukunft der Produktion in Österreich erfordert intelligente Vernetzung und Automatisierung. Industrie 4.0-Technologien steigern Effizienz und Flexibilität. Gleichzeitig stellen hohe Energiekosten und der Fachkräftemangel große Herausforderungen dar. Investitionen in smarte Fabriken und nachhaltige Prozesse sind entscheidend, um wettbewerbsfähig zu bleiben und diesen Herausforderungen zu begegnen.

Ernährung

Die Zukunft der Ernährung in Österreich birgt vielversprechende Möglichkeiten, da sich immer mehr Menschen gesunden, nachhaltigen und regionalen Lebensmitteln zuwenden. Unternehmen stehen vor Herausforderungen wie steigenden Rohstoffkosten und der Notwendigkeit, Ressourcen zu schonen. Investitionen in innovative Produkte, nachhaltige Anbaumethoden und optimierte Wertschöpfungsketten sind entscheidend, um neue Geschäftsmöglichkeiten zu erschließen.

Finanzielles Wohlergehen

Dieses Fokusthema eröffnet der österreichischen Wirtschaft große Potenziale, besonders durch die Förderung innovativer Finanzprodukte und digitaler Lösungen. Diese Fortschritte können die finanzielle Resilienz stärken und internationale Märkte erschließen. Österreich hat das Potenzial, durch wegweisende Finanzdienstleistungen eine führende Rolle in Europa einzunehmen und seine globale Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen.

Klimaneutralität

Der Weg zur Klimaneutralität eröffnet der österreichischen Wirtschaft vielfältige Chancen, umweltfreundliche Technologien zu entwickeln und sich als globale Vorreiterin im Klimaschutz zu etablieren. Durch innovative Ansätze und nachhaltige Geschäftsmodelle können Unternehmen neue Märkte erschließen und ihre Wettbewerbsfähigkeit steigern. Dies ist der Schlüssel, um zukunftsfähig und international erfolgreich zu bleiben.



**Auf den nächsten Seiten
erhalten Sie einen exklusiven
Einblick in die BOLD
UnConference 2024 und
die Ergebnisse zum Thema
Digitalisierung.**

Mega Players **Innovation** **Wettbewerbsfähigkeit**
KI **Gesetz über digitale Märkte** **Arbeitskräfte**
MINT-Bildung **Vertrauen in die Technologie**
Gatekeepers **EU-KI-Gesetz**
Technologien **Nützliche Intelligenz**
Transparenz **Risikoklassen**
Wissenschaft

Zukunftsimpulse

Nach der anfänglichen Analyse gingen die Teammitglieder einen Schritt weiter und untersuchten Dutzende von Signalen, Trends und Innovationen im Bereich der Digitalisierung. Sie wählten folgende fünf Impulse aus, die ihrer Meinung nach den Weg in eine wünschenswerte und wahrscheinliche Zukunft weisen.

1 MINT-Bildung

Die Förderung von Bildung in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technologie (MINT) ist entscheidend, um die Digitalisierung in Österreich voranzutreiben und Arbeitskräfte für die Zukunft sicherzustellen.

2 EU-KI-Gesetz

Das KI-Gesetz der EU ist die erste umfassende Verordnung einer bedeutenden Regulierungsbehörde weltweit, die sich mit künstlicher Intelligenz (KI) befasst. Sie klassifiziert KI-Anwendungen in drei Risikokategorien und könnte zu einem globalen Standard werden. Diese Verordnung wird maßgeblich bestimmen, wie und in welchem Ausmaß KI das Leben der Menschen positiv oder negativ beeinflusst, unabhängig davon, wo sie sich befinden.

3 Digital Markets Act

Das Gesetz über digitale Märkte, auch bekannt als Digital Markets Act (DMA), definiert die großen Akteur:innen im Technologie-Ökosystem als „Gatekeeper:innen“, darunter Online-Suchmaschinen, App-Stores und Messenger-Dienste. Diese Verordnung weist ihnen Verantwortlichkeiten und Einschränkungen zu, um ein faires und wettbewerbsorientiertes digitales Marktumfeld zu schaffen, Innovationen zu fördern und Verbraucher:innen zu schützen.

4 Vertrauen in Technologie

Der zunehmende Fokus auf Transparenz, Vertrauen und Sicherheit in der Entwicklung und Anwendung von Technologien wird als Vertrauens-technologie bezeichnet. Dieser Trend wird sich in Zukunft weiter verstärken, unterstützt durch Gesetze und Verordnungen, die Datenschutz durch Anbieter:innen rechtlich verbindlich machen.

5 Nützliche Intelligenz

Verbraucher:innen sind bereits mit KI-Apps und -Diensten vertraut, doch angesichts steigender Lebenshaltungskosten suchen Menschen weltweit nach intelligenten Diensten, die ihnen helfen, ihre Ausgaben zu verwalten, Geld zu sparen, neue Jobs zu finden, sich weiterzubilden und vieles mehr. Die Herausforderung besteht darin, künstliche Intelligenz in nützliche Intelligenz zu verwandeln, die praktische Lösungen für



Lösungen

Das Team betonte die Bedeutung digitaler Kompetenzen und Bildung als zentrale Meilensteine für die Zukunft. Diese Ansätze werden nicht nur als Schlüsselstrategien angesehen, um die Digitalisierung voranzutreiben, sondern auch als Wegweiser in eine erfolgreiche Zukunft. Folgende Lösungsansätze wurden gemeinsam mit den lokalen Unternehmen entwickelt:

1 Digitale Skills ausbauen

Die digitale Transformation erfordert neue Fähigkeiten und Denkmuster. Durch die Nutzung digitaler Bildungsangebote, gezielte Schulungen und den Aufbau von Kompetenzen können Produktivität und Innovationsfähigkeit gesteigert werden.

2 Digitale Technologien und Daten wertschöpfend nutzen

Die Implementierung neuer Technologien sowie die Nutzung von firmeneigenen und offen zugänglichen Daten können bei der Neu- und Weiterentwicklung von Geschäftsmodellen helfen. Nutzen Sie Partnerschaften und Ihr Lieferant:innennetzwerk zur Gewinnung von Daten und Potenzialen.

3 Experimentierräume für Neues schaffen

Experimentierräume bieten die Möglichkeit zur Erprobung neuer Technologien, Produkte und Dienstleistungen. So können neue Zukunftsmärkte erobert, Risiken minimiert und Wettbewerbsvorteile erzielt werden.

4 Förderformate bestmöglich nutzen

Maximieren Sie den Nutzen bestehender Förderformate, indem Sie gezielt Mitarbeiter:innen - parallel zur Implementierung - schulen und interne Prozesse optimieren.

5 Vernetzungsformate nutzen

Nutzen Sie gezielt Vernetzungsformate und digitale Plattformen wie BOLD Digital, um den Austausch von Ideen und Best Practices zu fördern. So stärken Sie die Zusammenarbeit im Unternehmen und mit externen Partnern:innen, um innovative Lösungen schneller umzusetzen.

6 Chancen der Digitalisierung sichtbar machen

Inspirieren Sie Ihre Mitarbeiter:innen, indem Sie die Chancen der Digitalisierung durch praxisnahe Erfolgsgeschichten und Schulungen erlebbar machen und das digitale Mindset Ihres Team stärken.

7 Vertrauen in die Technik fördern

Effektives Storytelling kann das Vertrauen in Technologie stärken, was bereits in der Entwicklungsphase zu einer breiteren Akzeptanz führen kann.

**Durch die Digitalisierung werden
Geschäftsmodelle und
Wertschöpfungsketten transformiert.**

Hier finden Sie weiterführende Ressourcen, die Ihrem Unternehmen am Weg in die Zukunft helfen können. Nutzen Sie die Werkzeuge und Erkenntnisse aus diesem Kapitel und bleiben Sie BOLD.

Digital Innovation Hubs (DIH)

Die Digital Innovation Hubs sind regionale Anlaufstellen für österreichische Kleinst-, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) aller Branchen bei Fragen zur Digitalisierung. Sie bieten auf lokaler Ebene praktische Unterstützung beim Einstieg und bei der Entwicklung von Digitalisierungsvorhaben.



dih-ost.at | dih-sued.at | dih-west.at

Artificial Intelligence (AI)

Entdecken Sie das Potenzial von KI-Anwendungen für den eigenen Betrieb und machen Sie Ihr Unternehmen fit für die Nutzung der Schlüsseltechnologie der kommenden Jahrzehnte. Informieren Sie sich mit dem „KI-Guidelines für KMU“ oder lassen Sie sich bei der Umsetzung eigener KI-Anwendungen durch die Serviceinitiative „KI Österreich“ begleiten.



wko.at/digitalisierung/kuenstliche-intelligenz

wise up

Die digitale Aus- und Weiterbildungsplattform der WKO bietet Zugriff auf über 20.000 E-Learning-Kurse, ob via Smartphone, Tablet oder am PC.

wise-up.at



wise up

KMU.DIGITAL

Die Digitalisierungsoffensive KMU. DIGITAL ist eine Initiative des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW) in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ).

kmudigital.at



KMU.DIGITAL

WIFI Austria

Die Wirtschaftsförderungsinstitute bieten in neun Bundesländern und über 80 Geschäftsstellen sowie an elf WIFI-Standorten im CEE/SEE-Raum jährlich rund 30.000 Kurse zur beruflichen Aus- und Weiterbildung an.

wifi.at



Digital Wachsen

Die WKO-Digitalisierungsstrategie „Digital Wachsen“ zielt darauf ab, Österreich zu einem der attraktivsten Innovationsstandorte zu machen.

site.wko.at/digitalisierungsstrategie/download/wko-digitalisierung-broschuere.pdf



Team

Digitalisierung

Über vier Tage hinweg arbeiteten die Teams der BOLD UnConference mit österreichischen Innovations-Leader:innen und Unternehmen zusammen, um Lösungen für die Wirtschaft von morgen zu entwickeln. Hier sind die globalen BOLD Minds hinter den Ideen dieses Kapitels.



Österreich

Sergiu Ardelean

CEO, Mitgründer
Artivive



UK

Jackie Cuyvers

CEO
Convosphere



USA

Ramin Hasani

CEO, Mitgründer
Liquid AI



Moldau

Aliona Levca

CEO, Mitgründerin
Pinky CyberSafe



Deutschland

Violeta Vasileva

Managerin & Forscherin
Mimic Productions



USA/Niederlande

Ilja Willems

Regisseurin & Filmemacherin
Bureau NY Productions

Alle Informationen: digital.boldcommunity.org



BOLD Un
Conference

JUNE 2024

WKIO
boldcommunity.org

Herausgeber:
BOLD Community / WKO
Wiedner Hauptstraße 63,
1045 Wien

Druck:
Print Alliance HAV
Produktions GmbH
Druckhausstraße 1,
2540 Bad Vöslau

Die UnConference ist keine typische Konferenz.

4 Tage, 4 Bundesländer, 1 Land.



Folgen Sie uns!

 boldcommunity

 bold_community

Mehr Informationen:
digital.boldcommunity.org

